

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31401
Gemeindenname: Annaberg **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08001

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Annaberg: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Nordosten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

Erhaltung der Wintersportzone

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31401
Gemeindename: Annaberg **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08002

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 6

Raumdefinition:

Baulandsplitter an der B20: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31402
Gemeindename: Eschenau **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08003

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Eschenau, Sonnleitgraben: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung der exponierten Hanglage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region:	Bezirk Lilienfeld	PGNR¹⁾:	31402
Gemeindenamen:	Eschenau	Bezirk:	Lilienfeld
		SGNR²⁾:	2
		SGVOID³⁾:	08004
Art der Siedlungsgrenze:	<input checked="" type="checkbox"/> linear	<input type="checkbox"/> flächig	Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Eschenau: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung der exponierten Hanglage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region:	Bezirk Lilienfeld	PGNR¹⁾:	31402
Gemeindenamen:	Eschenau	Bezirk:	Lilienfeld
		SGNR²⁾:	3
		SGVOID³⁾:	08005
Art der Siedlungsgrenze:	<input checked="" type="checkbox"/> linear	<input type="checkbox"/> flächig	Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Eschenau: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Osten und Süden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung der exponierten Hanglage und der Kuppe

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31403
Gemeindenamen: Hainfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 3
SGVOID³⁾: 08006

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Baulandsplitter zwischen Gstettl und Hainfeld: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Nordosten, Südosten und Südwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31403
Gemeindename: Hainfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 4
SGVOID³⁾: 08007

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Gstettl: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Osten, Norden und Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region:	Bezirk Lilienfeld	PGNR¹⁾:	31403
Gemeindenamen:	Hainfeld	Bezirk:	Lilienfeld
		SGNR²⁾:	5
		SGVOID³⁾:	08008
Art der Siedlungsgrenze:	<input checked="" type="checkbox"/> linear	<input type="checkbox"/> flächig	Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Hainfeld, nördlich der Bahn: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld

Gemeindenamen: Hainfeld

PGNR¹⁾: 31403

Bezirk: Lilienfeld

SGNR²⁾: 8

SGVOID³⁾: 08009

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Ramsaubachtal: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Süden und Südwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31403
Gemeindename: Hainfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08013

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Baulandsplitter Richtung Klammhöhe: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31403
Gemeindename: Hainfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08014

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Baulandsplitter westlich Obermaierhöfen: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31403
Gemeindename: Hainfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 6
SGVOID³⁾: 08015

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Kaufmannsiedlung: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31403
Gemeindename: Hainfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 7
SGVOID³⁾: 08016

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Maierhöfen: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31404
Gemeindenname: Hohenberg **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08017

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Thorhofgraben: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31405
Gemeindename: Kaumberg **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08018

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Kaumberg: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31405
Gemeindenname: Kaumberg **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08019

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig **Anzahl flächige:**

Raumdefinition:

Kaumberg: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Süden und Südwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- | |
|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Erhaltenswerter Landschaftsteil |
| <input type="checkbox"/> Uferzone |
| <input checked="" type="checkbox"/> Argrarischer Schwerpunkttraum |
| <input type="checkbox"/> Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke |
| <input type="checkbox"/> Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen |

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- | |
|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft |
| <input type="checkbox"/> Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Freihaltung der Hanglage vor Bebauung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Freihaltung der Waldrandzone |

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31405
Gemeindenname: Kaumberg **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 3
SGVOID³⁾: 08020

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Laabach: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung am südlichen Ortsausgang

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- | |
|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Erhaltenswerter Landschaftsteil |
| <input type="checkbox"/> Uferzone |
| <input checked="" type="checkbox"/> Argrarischer Schwerpunkttraum |
| <input type="checkbox"/> Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen |

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- | |
|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft |
| <input type="checkbox"/> Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften |
| <input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung |
| <input type="checkbox"/> Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.) |
| <input type="checkbox"/> Freihaltung der Hanglage vor Bebauung |
| <input type="checkbox"/> Freihaltung der Waldrandzone |

Anmerkung:

Freihaltung des landschaftsprägenden Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31406
Gemeindename: Kleinzell **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08021

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 4

Raumdefinition:

Baulandsplitter am Seitenbach: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31406
Gemeindename: Kleinzell **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08022

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Fensterbach: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31406
Gemeindename: Kleinzell **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 3
SGVOID³⁾: 08023

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Hölle: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31406
Gemeindename: Kleinzell **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 4
SGVOID³⁾: 08024

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Innerhalbach: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31407
Gemeindename: Lilienfeld **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08025

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Ortsteil südlich der Traisen, Stiftsbereich: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Süden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input checked="" type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

Stift Lilienfeld

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31408
Gemeindename: Mitterbach am Erlaufsee **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08026

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Baulandsplitter bei Trettelhof: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input checked="" type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31408
Gemeindename: Mitterbach am Erlaufsee **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08027

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Mitterbachseerotte: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Süden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input checked="" type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31408
Gemeindename: Mitterbach am Erlaufsee **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 3
SGVOID³⁾: 08028

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Siedlung Richtung Kapschhof: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Nordwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input checked="" type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input checked="" type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input checked="" type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31409
Gemeindename: Ramsau **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08029

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Ramsau: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung am westlichen Ortsausgang

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Feihaltung des Hanges (Terrassen)

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region:	Bezirk Lilienfeld	PGNR¹⁾:	31409
Gemeindename:	Ramsau	Bezirk:	Lilienfeld
		SGNR²⁾:	2
		SGVOID³⁾:	08030
Art der Siedlungsgrenze:	<input checked="" type="checkbox"/> linear <input type="checkbox"/> flächig		Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Ramsau: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hochplateaus

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region:	Bezirk Lilienfeld	PGNR¹⁾:	31409
Gemeindename:	Ramsau	Bezirk:	Lilienfeld
		SGNR²⁾:	3
		SGVOID³⁾:	08031
Art der Siedlungsgrenze:	<input checked="" type="checkbox"/> linear	<input type="checkbox"/> flächig	Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Ramsau nördlicher Ortsteil: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des markanten Geländerückens

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31409
Gemeindename: Ramsau **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 4
SGVOID³⁾: 08032

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 1

Raumdefinition:

Unterried: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31410
Gemeindename: Rohrbach an der Gölsen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08033

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig **Anzahl flächige:**

Raumdefinition:

Bernreit: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

Bahntrasse als Siedlungsabschluss

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31410
Gemeindename: Rohrbach an der Gölsen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08034

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig **Anzahl flächige:**

Raumdefinition:

Oberrohrbach: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Nordwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31410
Gemeindename: Rohrbach an der Gölsen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 3
SGVOID³⁾: 08035

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Unterrohrbach: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Nordosten an der L132

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31411
Gemeindename: St. Aegyd am Neuwalde **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08036

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Kernhof: bestehende Grenze der Baulandwidmung sowie der Widmung Günland-Campingplatz im Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31411
Gemeindename: St. Aegyd am Neuwalde **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08037

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Oberkeerweg: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Norden, Osten, Süden und Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31412
Gemeindename: St. Veit an der Gölsen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08039

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Kropfsdorf: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Westen, Norden und Nordosten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges bzw. der Geländekante

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31412
Gemeindename: St. Veit an der Gölsen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08040

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

St. Veit, nördlich der Bahn: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des exponierten Südhanges und einer Geländekante

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region:	Bezirk Lilienfeld	PGNR¹⁾:	31412
Gemeindenname:	St. Veit an der Gölsen	Bezirk:	Lilienfeld
		SGNR²⁾:	3
		SGVOID³⁾:	08041
Art der Siedlungsgrenze:	<input checked="" type="checkbox"/> linear <input type="checkbox"/> flächig		Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Wiesenfeld: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Süden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31412
Gemeindenname: St. Veit an der Gölsen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 4
SGVOID³⁾: 08042

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig **Anzahl flächige:**

Raumdefinition:

Wiesenfeld: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Südwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31413
Gemeindename: Traisen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08043

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Reisenbachtal, südl. Kulmhof: erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Süden und Südwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31413
Gemeindename: Traisen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 2
SGVOID³⁾: 08044

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig **Anzahl flächige:**

Raumdefinition:

Ritzengrub: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Norden

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31413
Gemeindename: Traisen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 3
SGVOID³⁾: 08045

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Traisen, Siedlungsteil gegenüber der Einmündung der B 18: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des exponierten Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld

Gemeindename: Traisen

PGNR¹⁾: 31413

Bezirk: Lilienfeld

SGNR²⁾: 4

SGVOID³⁾: 08046

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige:

Raumdefinition:

Traisen, westlich der Annenhofer Siedlung: bestehende Grenze der Baulandwidmung im Südwesten

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, exponierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31413
Gemeindename: Traisen **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 5
SGVOID³⁾: 08048

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig **Anzahl flächige:**

Raumdefinition:

Traisen, Tauerweg: bestehende bzw. erweiterte Grenze der Baulandwidmung im Westen

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- Natura 2000 - Flora Fauna Habitat
- Natura 2000 - Vogelschutzgebiet
- Nationalpark
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Biosphärenpark Wienerwald
- Naturpark
- Naturdenkmal
- Ramsargebiet

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Erhaltung des Landschaftsbildes, Freihaltung des Hanges

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung:

Siedlungsgrenzdatenblatt

Region: Bezirk Lilienfeld **PGNR¹⁾:** 31414
Gemeindename: Türnitz **Bezirk:** Lilienfeld
SGNR²⁾: 1
SGVOID³⁾: 08047

Art der Siedlungsgrenze: linear flächig Anzahl flächige: 2

Raumdefinition:

Rempel: bestehende Grenze der Baulandwidmung

1. Berücksichtigung naturschutzrelevanter Grundlagen:

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Flora Fauna Habitat | <input type="checkbox"/> Biosphärenpark Wienerwald |
| <input type="checkbox"/> Natura 2000 - Vogelschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Naturpark |
| <input type="checkbox"/> Nationalpark | <input type="checkbox"/> Naturdenkmal |
| <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet | <input type="checkbox"/> Ramsargebiet |
| <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet | |

Anmerkung:

2. Sicherung überörtlich bedeutsamer Grünraumstrukturen:

- Erhaltenswerter Landschaftsteil
- Uferzone
- Argrarischer Schwerpunkttraum
- Pflege- bzw. Kernzone des Biosphärenparks Wienerwald
- Wildtierkorridor bzw. Grünbrücke
- Fließgewässer bzw. stehendes Gewässer mitsamt der uferbegleitenden Vegetationsstreifen

Anmerkung:

3. Siedlungs- und Ortsentwicklung:

- Schaffung von kompakten Siedlungskörpern / Forcierung der Innenentwicklung des Ortes / Schaffung einer klaren Abgrenzung zwischen Siedlungskörper und der freien Landschaft
- Konzentration der räumlichen Entwicklung auf den Hauptort
- Vermeidung des Zusammenwachsens von Ortschaften
- Vermeidung einer linienförmigen Siedlungsentwicklung
- Vermeidung räumlicher Nutzungskonflikte durch betriebliche Emissionen (Staub, Lärm, Erschütterungen, Geruch, etc.)
- Markante Geländeausprägung (Kanten, Gräben, Hänge, etc.)
- Freihaltung der Hanglage vor Bebauung
- Freihaltung der Waldrandzone

Anmerkung:

Isolierte Lage

1) Gemeindekennziffer

2) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Verordnung

3) Nr. der Siedlungsgrenze lt. Geodaten

4. Sicherung touristischer Nutzung und Naherholung:

- (Über)regional touristisch genutzte Bereiche, Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten
- (Über)regional bedeutsame landschaftsgebundene Erholungsgebiete und Parkanlagen

Anmerkung:

5. Berücksichtigung des umliegenden Gefahrenpotentials:

- SEVESO Betrieb
- Hochwassergefährdung HQ 100
- Wildbach- oder lawinengefährdeter Bereich
- Hangwasser
- Ungenügende Tragfähigkeit des umliegenden Untergrundes (Rutsch- und Sturzprozesse)

Anmerkung:

6. Sicherung von technischen Infrastrukturen und Planungen:

- Überörtliches Straßennetz (hochrangige Straße, Umfahrungsstraße, etc.)
- Eisenbahntrasse
- Flugplatz (inkl. Sicherheitszone)
- Erdöl- oder Gasleitung
- Hochspannungsleitung (ab 110kV)
- Retentions-/Rückhaltebecken
- Korridor-/Freihalteplanung für ein technisches Infrastrukturprojekt

Anmerkung:

7. Berücksichtigung weiterer überörtlich bedeutsamer Planungen:

- Militärische Anlage
- Militärische Tiefflugschneise
- Wasserschutz- bzw. -schongebiet

Anmerkung: